

BITTE UM ANKÜNDIGUNG IN IHREM MEDIUM!

BEI VERÖFFENTLICHUNG ERSUCHEN WIR UM EIN BELEGEXEMPLAR

Wenn Sie in Ihrer Redaktion für diese PRESSEINFORMATION nicht zuständig sind, teilen Sie uns bitte mit, an wen wir uns in Zukunft wenden dürfen.

KONTAKT: Ursula Pfeiffer verein ::kunst-projekte:: zvr 123612155

Tel. 0680.128.2380 office [at] galeriestudio38.at

Cafe C.I. - Club International, Payergasse 14, 1160 Wien

Donnerstag, 16. Juli 2026, 19 Uhr Jour fixe am 16. im 16. **Gruppenausstellung GELB**

Sonja Arte, Natascha Auenhammer, Christian Baumgartner, Gabriella Burkhart, Claudia Hörr-Szalay, Susanna Illiewich, Heidrun Karlic, Jakob Kohlmayer, La BreM, Irina Mir, Sonia Nier, Mathias Oeller, Rosangela Scheithauer, Klaudia Soukup, Brigitte Tauer, Waltraud Votter, Heinrich Wagner, Gerhard Walter
galeriestudio38.at/KUNST_16 galeriestudio38.at/PRESSEFOTOS Ausstellungsende: 9. August 2026

Eine Hommage an die Farbe Gelb!

Bei der großen Sommerausstellung zur Farbe Gelb, kuratiert vom Verein kunst-projekte, zeigen 18 Künstlerinnen und Künstler Malerei und Fotografie in verschiedenen Techniken zu ganz unterschiedlichen Themen und aus mehreren Blickwinkeln.

Vincent van Gogh, Joan Miró, Wassily Kandinsky, Henri Matisse, Paul Gauguin Ólafur Elfásson hatten und haben eine besondere Vorliebe für die Farbe Gelb. Sie wirkt stimulierend und aufmerksamkeitsstark, erregt die Sinne, fördert die Konzentration und hebt die Stimmung. Negative Assoziationen umfassen Neid, Eifersucht, Verrat sowie Warnung und Gefahr. In vielen Kulturen steht Gelb zudem für Weisheit, Reife und göttliche Energie.

Der Aufruf, Werke zur Farbe Gelb einzureichen, stieß auf so reges Interesse, sodass es zusätzlich zur Ausstellung eine Online-Präsentation geben wird.

Eine Hommage an die griechische Sonne ist das Werk von **SONJA ARTE**.

Bei der Fotoarbeit von **NATASCHA AUENHAMMER** ist die Farbe Gelb dreigeteilt: in das Street-Photography-Bild der „Zone Gelb“, in den widerstandsfähigen Löwenzahn und in den strahlend gelben Mond am Boden. **CHRISTIAN BAUMGARTNER** verwendet Gelb als Hintergrundfarbe für „Falco in Front of the Cadillac Hotel“. Das Bild von **GABRIELLA BURKHART** soll einen Traum möglichst „wirklichkeitsgetreu“ wiedergeben. Es impliziert Licht, Durchlässigkeit und vor allem Wärme.

CLAUDIA HÖRR-SZALAY denkt bei „Gelb“ an Erde, Nahrung und Sonne. Das gipfelt bei ihr in einer Fotografie von einem handgroßen, üppigen, gelben Fruchstängel einer Palme.

SUSANNA ILLIEWICH visualisiert in "Handle Your Life with Care" das Thema der Achtsamkeit. Die gelben Streifen und Aufkleber mit Warnhinweisen wie „Fragile“ und „Handle with Care“ fordern zur Reflexion über den respektvollen Umgang mit den eigenen Bedürfnissen und denen der Mitmenschen auf.

HEIDRUN KARLIC lässt einen Kanarienvogel als Piloten auf Pikachu, das bekannteste Pokémon aus den gleichnamigen Videospiele, treffen.

„Nimm Platz“ von **JAKOB KOHLMAYER** ist das Porträt eines Fauteuils mit Fußteil. Durch die Vereinfachung der Form und die konzentrierte Lichtführung gewinnt ein alltäglicher Gebrauchsgegenstand eine starke Präsenz. In „Zitronenpresse“ wird ein alltägliches Küchenutensil in eine bildhafte Inszenierung von Kraft und Transformation verwandelt.

Das „Golden Girl“ von **La BreM / MECHTHILD BREBERA** besticht durch dekorative Ausdruckskraft.

Im Traumbild von **IRINA MIR** erzeugen Violett- und Gelbtöne eine unwirkliche Stimmung zwischen Wachsein und Schlaf.

SONIA NIER nennt ihr Werk „My Sunshine“. Es zeigt ein lilafarbenes Porträt eines älteren Mannes vor einem gelblichen Hintergrund.

Mit der Kamera hat **MATHIAS OELLER** wilde „Gelbe Tulpen“ festgehalten.

„Just The Two of Us“ von **ROSANGELA SCHEITHAUER** ist ein abstrahiertes Doppelporträt zweier Frauen.

Das bunte „Blumenmeer“ von **KLAUDIA SOUKUP** erscheint auf gelbem Hintergrund.

Für **BRIGITTE TAUER** symbolisiert Gelb die Kraft des von ihr dargestellten Dornbusches, der brennt, ohne zu verbrennen.

WALTRAUD VOTTER hat ein Aquarell mit einem wogenden Kornfeld im Vordergrund gemalt. Im Hintergrund ist der Ausschnitt eines Dorfes zu sehen.

HEINRICH WAGNER empfindet Gelb wie „ein magisches Erlebnis“.

GERHARD WALTER lädt dazu ein, bei „Selbergelber:in“ hinter den Federn selbst kreativ zu werden.

Das Captcha „Ich bin kein Roboter“ beim zweiten Werk enthält die Aufforderung: „Wähle alle mit Billa-Gelb aus“ - eine fast unüberwindbare Hürde.

